

# BM

Innenausbau / Möbel / Bauelemente

07/19

*Haustüren – ab Seite 14*

## **Der Rohling macht die Tür**

*Serie: Produktionssteuerung – ab Seite 52*  
**Eisberg voraus!**

*Trends der Mailänder Möbelmesse – ab Seite 74*  
**Der neue Umgang mit Materialität**

*Ligna-Spotlights – ab Seite 90*  
**Den Innovationen auf der Spur**

**WorkMo: Transport-, Ordnungs- und Arbeitssystem von Sortimo**

**Testen Sie Ihr Wissen und sahen Sie tolle Preise ab**



*Ihr Gewinn im Juli: ein rollendes WorkMo-Set, bestehend aus einem System-Modul samt Arbeitsplatte, Schubladen und MultiSlides bestückt mit L-Boxxen.*

Im BM-Wissensquiz können Sie jeden Monat Ihr Wissen rund um den Werkstoff Holz auf die Probe stellen und zudem kräftig absahnen – bei der Fahrt zur Baustelle oder in der Mittagspause, mit Ihren Kollegen oder ganz allein. Es gilt: Dabei sein ist alles! Denn völlig egal, ob alle Ihre Antworten auf unsere Fragen richtig sind – der Wissensschatz ist Ihnen sicher, Ihre Gewinnchance ebenso.

**Ihr Gewinn im Juli 2019**

Wir verlosen ein WorkMo-Set 24-750, ausgestattet mit einem System-Modul samt zwei Schubladen, zwei MultiSlides inkl. zwei L-Boxxen 136 G4, drei Arbeitsplatten, einer Rollerplatte und einem Alulochblech. Paketwert: über 1000 Euro.

**Flexible Einsatzbereiche**

WorkMo, die mobile Arbeitsstation versteht sich als ideale Begleiterin im vielseitigen Schreiner- und Tischleralltag. Der Name WorkMo ist die Abkürzung von Work Mobility. Die vielen verschiedenen mobilen Module des Systems sind nicht nur praktisch für den Transport. Am Einsatzort sind sie als clevere Ordnungshelfer sowie als flexible Arbeitsstation einsetzbar. Besonders praktisch ist WorkMo für alle, die ihr Fahrzeug flexibel

nutzen – z. B. für den Materialtransport, als Montagewagen oder Servicefahrzeug. Denn die Module sind nicht fest im Laderaum installiert und können einfach aus dem Fahrzeug entnommen werden, wenn der Platz anderweitig gebraucht wird. Auch für die Werkstatt lassen sich die WorkMo-Module gemäß den Anforderungen individuell als Werkstattwagen zusammensetzen und einzeln bestücken.

**Eigens für Schreiner und Tischler**

Das bereits vorkonfigurierte WorkMo-Set dieser Verlosung ist auf die spezifischen Arbeitsanforderungen und Bedürfnisse des Holzhandwerks zugeschnitten. So lässt sich die gewählte WorkMo dank Arbeitsplatte als multifunktionaler Arbeitsplatz oder Werkstattwagen nutzen. Werkstücke verschiedener Art können zur Bearbeitung in diversen Positionen an der Arbeitsplatte fixiert werden. Die Rollerplatte kann durch Koppelhebel nach Bedarf unter dem Modul fixiert werden und macht die WorkMo für die Nutzung in der Werkstatt mobil einsetzbar. [www.mySortimo.de](http://www.mySortimo.de)

**Hier liegt der Wissensschatz**

Diese WorkMo gewinnen und zudem Wissen tanken, können Sie bis zum 31. Juli 2019 auf der BM-Startseite oder über den Menüpunkt „Aktuelles“. (mh)

**Horatec übernimmt WS Holzfertigung in Augustdorf  
Möbelzulieferer stellt Weichen auf Expansion**



*I hat die Weichen mit der Übernahme der Firma WS Holzfertigung in Augustdorf auf Wachstum gestellt: Horatec-Geschäftsführer Wolfgang Thorwesten.*

Zum 1. August 2019 übernimmt Horatec, Zulieferer von Möbelfertigerteilen für Schreiner und Tischler, die Firma WS Holzfertigung mit Sitz in Augustdorf mit allen 25 Mitarbeitern. Die Immobilie in Augustdorf verfügt über rund 9000 m<sup>2</sup> Produktions- und Bürofläche und liegt 13 km entfernt vom Horatec-Werk in Hövelhof. WS Holzfertigung ist Zulieferer für die Möbel- und vor allem auch Küchenindustrie. Mit der Übernahme stellt Horatec die Weichen auf weiteres Wachstum. Geschäftsführer Wolfgang Thorwesten: „In Hövelhof verfügen wir über eine Fläche von 7000 m<sup>2</sup>, haben aber leider keine Möglichkeit, weiter zu expandieren und der rasant steigenden Nachfrage gerecht zu werden.“ Mit mehr als 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern peilt das Unternehmen dort 2019 einen Umsatz von rund 18 Mio. Euro an. Horatec will am Standort Augustdorf kräftig in Technologie und Mitarbeiter investieren. „Wir planen dort mittel- bis langfristig eine Verdoppelung unserer bisherigen Fertigungskapazität, den Ausbau der Belegschaft auf 100 Mitarbeiter sowie einen Umsatz in der Größenordnung des Standortes Hövelhof“, erläutert Thorwesten seine ambitionierten Expansionspläne. Dazu sollen in den kommenden Jahren rund rund 15 Mio. Euro in Augustdorf in Fertigungs- und Maschinen-

technologie investiert werden, sodass das dortige Horatec-Werk 3 über die gleiche Schlagkraft verfügt wie auch die bestehenden Werke 1 und 2 in Hövelhof. Horatec – 1996 von Thorwesten gegründet, ist seit 2001 in Hövelhof ansässig. In den zurückliegenden zehn Jahren wuchs die Mitarbeiterzahl dort von 20 auf heute 110. Der Holzwerkstoffhersteller Egger ist mit 25,1 % an Horatec beteiligt. Aktuell hat Horatec am Standort Hövelhof auf ca. 600 m<sup>2</sup> eine hochmoderne Schubkastenkonfektionierung in Betrieb genommen. Dort werden beispielsweise für Hettich sämtliche ArciTech-Schubkästen, die über einen eigenen Schubkastenkonfigurator im Eisenwarenhandel bei ca. 50 Händlern geplant werden, just in time produziert, kommissioniert, verpackt und auch versandt. (cn)



*I Horatec hat rund 4000 Kunden aus dem Tischler- und Schreinerhandwerk.*

BM-Fotos: Christian Nördemann